



EXPORT-IMPORT BANK of the UNITED STATES

Ex-Im Bank helps U.S. companies to sustain and create jobs by financing U.S. exports.

PRESS RELEASE
FOR IMMEDIATE RELEASE

USA schließt Ratifizierung des Abkommens über grenzüberschreitende Finanzierung großer Verkehrsflugzeuge und Motoren ab

**- Ex-Im Bank bietet Ein-Drittel-Reduzierung seiner Exposure-Gebühr für die
Finanzierung großer Flugzeuge an**

ROM, 29. Oktober -- Die US-Regierung hat den Prozess der Ratifizierung der Kapstadt-Konvention formell abgeschlossen. Dieses internationale Abkommen erleichtert die durch Vermögenswerte gesicherte Finanzierung und das Leasing großer Verkehrsflugzeuge und Flugzeugmotoren. US-Botschafter Tony Hall reichte gestern die Ratifizierungsurkunde des Abkommens sowie das zugehörige Aircraft Protocol bei UNIDROIT ein, der in Rom (Italien) ansässigen internationalen Organisation, die als Empfänger der Kapstadt-Konvention und Flugzeugprotokolle agiert.

Die Export-Import Bank of the United States (Ex-Im Bank) hatte im August 2004 sein Angebot zur Reduzierung seiner Exposure-Gebühren um ein Drittel für Finanzierungen neuer, großer, in den USA hergestellter Flugzeuge für Käufer in Ländern erweitert, die die Kapstadt-Konvention und das zugehörige Aircraft Protocol (einschließlich bestimmter optionaler Klauseln) unterzeichnen, ratifizieren und implementieren.

Durch das Angebot der Ex-Im Bank können ausländische Käufer bei der Ex-Im Bank Konditionen von 2 Prozent für die Exposure-Gebühr erhalten – eine Reduzierung um ein Drittel von der momentanen minimalen Exposure-Gebühr von 3 Prozent für die Finanzierung großer Flugzeuge. Auch für die vermögenswertbasierte Finanzierung von Ersatzteilmotoren gelten günstigere Finanzierungsbedingungen. Die Ex-Im Bank hat das Angebot für Bewilligungen erweitert, die bis zum Ablauf des am 30. September 2005 endenden Geschäftsjahres 2005 eingereicht werden.

„Durch die Ratifizierung der Kapstadt-Konvention haben die Vereinigten Staaten einen bedeutenden Schritt unternommen, um andere Ländern dazu zu bewegen, die rechtlichen Rahmenbedingungen zur Vereinfachung von Transaktionen für große Verkehrsflugzeuge anzunehmen“, sagte Philip Merrill, Vorsitzender der Ex-Im Bank. „Die Ex-Im Bank glaubt fest daran, dass dieses Abkommen bestimmte Risiken reduzieren wird, die mit grenzüberschreitendem Verkauf, Finanzierung und Leasing von Flugzeugen und Flugzeugmotoren einhergehen.“

Die Kapstadt-Konvention, die bei einer internationalen Diplomatenkonferenz im südafrikanischen Kapstadt im November des Jahres 2001 abgeschlossen wurde, etabliert internationale rechtliche Rahmenbedingungen, um Sicherheits- und Leasinginteressen für Flugzeugzubehör zu schützen. Das Abkommen wurde von 28 Ländern unterzeichnet, von denen fünf es bereits ratifiziert haben. Das Abkommen trat zum 1. April 2004 in Kraft und findet nach Ratifizierung des Flugzeugprotokolls durch acht Länder Anwendung auf Flugzeuge und Flugzeugmotoren.

Ex-Im Bank, die offizielle Exportkreditbehörde der USA, hilft bei der Finanzierung US-amerikanischer Exporte, indem es Kreditbürgschaften, Exportkreditversicherung und direkte Darlehen bereit stellt. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.exim.gov/>.

####

Website: <http://www.exim.gov/>

Quelle: Export-Import Bank of the United States

Linda Formella von der Export-Import Bank of the United States, +1-202-565-3200